

A. Katarina Weilert

Ressortforschung

Forschung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben unter besonderer Berücksichtigung des Bereichs staatlicher und unionsrechtlicher Gesundheitsverantwortung

[»Ressortforschung«: Research for Public Services with Special Consideration in the Area of State's and European Union's Health Responsibilities.]

Published in German.

Departmental research enables the state to perform its tasks in accordance with the findings in scientific research. A. Katarina Weilert analyzes the conceptual and functional definition of departmental research and presents the characteristics and legal structures of this research in the Federal Republic of Germany and the European Union.

Survey of contents

Einführung

- A. Ressortforschung als heterogene, historisch gewachsene »politisierte Rationalität«
- B. Wissenschaftliche Beratung als Teil der Rationalität staatlichen Handelns
- C. Gang der Untersuchung

1. Teil: Begriffliche und funktionale Bestimmung der Ressortforschung

- A. Begriff der Ressortforschung
- B. Aufgaben und Funktionen der Ressortforschung
- C. Formen der institutionalisierten Ressortforschung
- D. Institutionalisierte Ressortforschung als spezifischer Teil der außeruniversitären Forschung
- E. Extramurale Ressortforschung
- F. Vorzüge und Nachteile der integrativen Struktur der Ressortforschung
- G. Zwischenfazit

2. Teil: Ausgestaltung der institutionalisierten Ressortforschung des Bundes auf der Grundlage des Grundgesetzes

- A. Reichweite der Bundeskompetenz für die institutionalisierte Ressortforschung
- B. Ressortforschung und Wissenschaftsfreiheit im Rechtsstaat

3. Teil: Einrichtungen der Gesundheitsressortforschung als Element des Vorsorgeverwaltungsrechts

- A. Einführung in die Gesundheitsressortforschung
- B. Ressortforschungseinrichtungen des Bundesministeriums für Gesundheit
- C. Ressortforschung als Teil der Vorsorgeverwaltung

4. Teil: Forschung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben im Bereich unionsrechtlicher Gesundheitsvorsorgeverantwortung

- A. Ausgangspunkt der Überlegungen
 - B. Begriffsbestimmung und Formen einer »Ressortforschung« der Europäischen Union
 - C. Gesundheitsressortforschungskompetenz der Europäischen Union
 - D. Institutionelle Kompetenz zur Errichtung von Ressortforschungseinrichtungen
 - E. Formen institutionalisierter (Gesundheits-) Ressortforschung auf Unionsebene
 - F. Beurteilungsspielraum (ressort-)forschungsgestützter Entscheidungen im Politikbereich der Gesundheitsvorsorge
 - G. Verbot der Legitimationsforschung
 - H. Systematisierung einer unionalen Ressortforschung
5. Teil: Fazit

A. Katarina Weilert Studium der Rechtswissenschaft in Berlin und London (LL.M.); Rechtsreferendariat in Berlin; Promotion an der Freien Universität Berlin; Privatdozentin an der Ruprecht-Karls-Universität in Heidelberg mit einer Venia Legendi für die Fächer »Öffentliches Recht«, »Gesundheitsrecht« sowie »Völker- und Europarecht; derzeit wissenschaftliche Referentin an der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V. (FEST) in Heidelberg.
<https://orcid.org/0000-0002-6143-5177>

Order now:

https://www.mohrsiebeck.com/en/book/ressortforschung-9783161616716?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Phone: +49 (0)7071-923-17

Fax: +49 (0)7071-51104

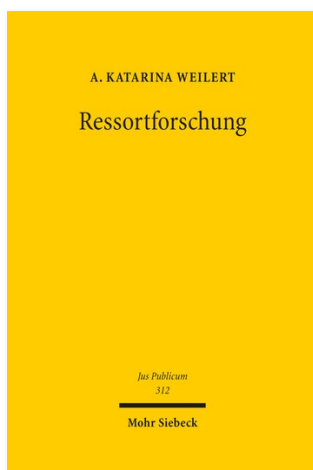
Mohr Siebeck GmbH & Co. KG

Postfach 2040

D-72010 Tübingen

info@mohrsiebeck.com

www.mohrsiebeck.com



2022. XXXIV, 670 pages. JusPubl 312

ISBN 978-3-16-161671-6
cloth 144,00 €

ISBN 978-3-16-161672-3
eBook PDF 144,00 €



Mohr Siebeck